Dröge: Wehrdienst-Losverfahren ist "völlig absurder Vorschlag"

https://www.youtube.com/watch?v=Oy8813jPTnU

In einem Interview äußert sich Katharina Dröge, Fraktionsvorsitzende der Grünen, kritisch zu den Aussagen von Friedrich Merz über Migration und zur Diskussion um ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr. Sie betont die Wichtigkeit von Freiwilligkeit und spricht sich gegen das Losverfahren für den Wehrdienst aus, da dies dem Ansehen der Bundeswehr schadet. Zudem plädiert sie für eine klare Haltung der CDU gegenüber der AfD und bekräftigt die Notwendigkeit, an den Klimazielen festzuhalten.

Stichpunkte:

- Katharina Dröge kritisiert Friedrich Merz' Aussagen zur Migration als diskriminierend.
- Sie fordert eine Entschuldigung von Merz für seine verletzenden Äußerungen.
- Dröge spricht sich gegen ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr aus und betont die Bedeutung von Freiwilligkeit.
- Sie lehnt das Losverfahren für den Wehrdienst ab, da es dem Image der Bundeswehr schadet.
- Dröge fordert eine klare Position der CDU gegenüber der AfD und betont die Wichtigkeit der Klimaziele.

Quelle: ntv Nachrichten

Einstelldatum: 2025-10-21

Revision #1
Created 14 May 2026 18:31:35 by Admin
Updated 14 May 2026 18:31:35 by Admin